

Super-Ergebnisse beim Schießwettkampf um den „Fischer- Pokal“ in Koblenz errungen

Heimische Reservisten holten Titel und sicherten sich Platz 2 auf dem Siegereppchen

WISSEN/KOBLENZ. Wieder einmal richtig spannend wurde es bei der Siegerehrung des traditionellen militärischen Wettkampfschießens um den „Fischer – Pokal“ der Kreisgruppe Koblenz/Mosel/Ahr auf der Standortschießanlage Koblenz – Pfaffendorf, als die ersten drei Plätze zu vergeben waren.

Insgesamt waren 20 Mannschaften, darunter auch in Deutschland stationierte, amerikanische Soldatinnen und Soldaten, nach Mayen angereist, um ihre Schießleistungen einander zu messen und ihr Wissen auf dem Gebiet der Sicherheitspolitik auf den Prüfstand zu stellen.

Mit zwei Teams gingen die Reservistenkameradschaft (RK) Wissenerland und ihre Ortsverbände Brachbach/Kirchen/Mudersbach und Daaden an den Start.

Geschossen wurden zeitbegrenzte Übungen auch unter körperlicher Belastung mit dem alten Sturmgewehr G 3, Pistole P 8 und Maschinengewehr MG 3.

Die Siegerehrung brachte einen durchaus ungewöhnlichen, aber sehr erfreulichen Erfolg, zumal man sich einer starken Konkurrenz stellen musste. Bei diesem Wettstreit hatte Team 1 mit den Schützen Mario Beuth, Bernd Morgenschweis, Michael Schneider und Axel Wienand die Nase vorn und verwies die 2. Mannschaft (Dr. Hans Bell, Michael Jösch, Manuel Langenbach und Jens Weber) sowie die Mannschaft der RK Cochemer Land auf Platz 2 und 3.

Beim Lösen der sicherheitspolitischen Aufgabe mit Fragen aus Geschichte, Gesellschaft und Politik machten die Wissener ebenfalls gute Figur und sicherten sich nach einem Stechen mit der RK Gerolstein hinter der RK Cochemer Land den 2. Platz auf dem Siegereppchen.

Beim Stechen mussten Fragen unter Zeitdruck auf Zuruf beantwortet werden. Angelo Sadelkow war der Schnellste und meisterte souverän das Rennen.

Aus den Händen des Stabsoffiziers für Reservistenangelegenheiten im Landeskommando Rheinland – Pfalz, Oberstleutnant Andreas Meunier, sowie des Kreisvorsitzenden Peter Beisicht, gab es Medaillen und Urkunden für die siegreichen Mannschaften.

RK – Vorsitzender, Oberstleutnant d.R. Axel Wienand, lobte seine Schützen für ihre Schießergebnisse und freute sich über die Platzierungen. „Gleich zwei erste Plätze beim „Fischer – Pokal“; das hat es noch nie zuvor gegeben“, meint Wienand.

Der Wanderpokal wechselt nun zum dritten Male seinen Standort nach Wissen.

Mit einer kleinen Feier im Wissener RK – Vereinsheim klang in geselliger Runde der Wettbewerb aus. (aw)



1. Platz und Wanderpokal gingen zum dritten Mal an die heimischen Reservisten, (v.l.) Kreisvorsitzender Peter Beisicht, RK – Vorsitzender Axel Wienand und Oberstleutnant Andreas Meunier vom Kommando.

Foto: Wolfgang Hühnel



Oberfeldwebel d.R. Wolfgang Reichert (links) bei der Einweisung eines amerikanischen Soldaten in das Maschinengewehr „MG 3“.

Foto: Wolfgang Hühnel



Die vielen Pokale warten auf die Sieger.
Foto: Wolfgang Hühnel



Die Mannschaften bei der Siegerehrung.
Foto: Wolfgang Hühnel